

DE



KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 20.2.2007
SEK(2007) 256 endgültig

**BERICHT DER KOMMISSION
AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT**

über die Entwicklung der Ausgaben des EGFL

Frühwarnsystem

Nr. 1/2007

INHALTSVERZEICHNIS

1.	EINZELHEITEN DES HAUSHALTSVERFAHRENS 2007	3
2.	ANMERKUNGEN ZUM HAUSHALTSVOLLZUG FÜR 2007.....	4
3.	FESTSTELLUNGEN	5

1. EINZELHEITEN DES HAUSHALTSVERFAHRENS 2007

Das Haushaltsverfahren 2007 für den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und die in den einzelnen Phasen des Verfahrens vorgesehenen Mittel sind in Anhang 1 aufgeführt.

Die Kommission hat Anfang Mai 2006 den Haushaltsvorentwurf (HVE) für die Landwirtschaft angenommen, in dem Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 43 343,7 Mio. EUR und Zahlungsermächtigungen in Höhe von 43 342,2 Mio. EUR vorgesehen sind. Bei der Veranschlagung der Mittel wurden eine Bewertung der Bedingungen auf dem EU- und dem Weltmarkt für die jeweiligen Erzeugnisse, die Auswirkungen der GAP-Reformen von 2003/2004 sowie die unlängst erfolgte Reform der Zuckermarktordnung berücksichtigt.

Im Juli 2006 nahm der Rat „Wirtschaft und Finanzen“ den Haushaltsentwurf (HE) an, wobei er die im HVE beantragten Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen um 730,0 Mio. EUR kürzte. Die Mittel für marktbezogene Maßnahmen wurden um 525,0 Mio. EUR und die für den Rechnungsabschluss um 205,0 Mio. EUR gekürzt. Das Europäische Parlament hat dagegen nach seiner ersten Lesung des HVE die Kürzungen durch den Rat rückgängig gemacht und die Mittel für den Milchsektor erheblich aufgestockt.

Im Oktober 2006 hat die Kommission ihre ursprünglichen Vorausschätzungen des Mittelbedarfs im HVE auf der Grundlage der neueren Entwicklungen im Agrarrecht, auf den Agrarmärkten und bei der Euro-Dollar-Parität aktualisiert und der Haushaltsbehörde das Berichtigungsschreiben Nr. 3/2007 übermittelt. Darin beantragte die Kommission insgesamt 42 492,0 Mio. EUR an Verpflichtungsermächtigungen und 42 490,5 Mio. EUR an Zahlungsermächtigungen. Die im HVE für das Haushaltsjahr 2007 ursprünglich beantragten Mittel wurden von der Kommission damit um 851,7 Mio. EUR gekürzt.

Der Haushaltsplan 2007 wurde vom Europäischen Parlament in seiner Plenartagung von Dezember 2006 verabschiedet. Die Verpflichtungsermächtigungen im EGFL-Haushaltsplan 2007 belaufen sich auf 42 711,7 Mio. EUR und die Zahlungsermächtigungen auf 42 435,6 Mio. EUR. In Bezug auf die wichtigsten landwirtschaftlichen Sektoren sind ein Betrag von 5 615,2 Mio. EUR für marktbezogene Maßnahmen und 36 878,5 Mio. EUR für Direktbeihilfen vorgesehen. Darüber hinaus sind im Haushaltsplan 2007 ein Betrag von 309,8 Mio. EUR für Politikbereich 17 (Veterinär- und Pflanzenschutzmaßnahmen) und 30,5 Mio. EUR für Politikbereich 11 (Fischerei) veranschlagt (Anmerkung: 15 Mio. EUR sind als Reserve zurückgestellt). Die Differenz zwischen Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen in Höhe von 276,1 Mio. EUR geht darauf zurück, dass für die von der Kommission direkt geleisteten Zahlungen zur Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Erzeugnisse, für die Politikstrategie, für Koordinierungsmaßnahmen zugunsten der die Landwirtschaft sowie für Veterinär- und Pflanzenschutzmaßnahmen getrennte Mittel verwendet werden.

2. ANMERKUNGEN ZUM HAUSHALTSVOLLZUG FÜR 2007

Der tatsächliche Stand der Mittelausführung im Zeitraum 16. Oktober 2006 bis 30. November 2006 gemessen an dem gemäß Artikel 20 der Verordnung (EG) Nr. 1290/2005 des Rates¹ erstellten Ausgabenprofil (Indikator) ist in Anhang 2 dargestellt. Nachstehend werden die wichtigsten Abweichungen zwischen dem tatsächlichen und dem erwarteten Ausgabenstand für die einzelnen Sektoren des Haushaltsplans 2007 kurz erläutert.

2.1. Währungsfaktoren

Bei den im vorgenannten Zeitraum getätigten Ausgaben ist die Entwicklung der Euro-Dollar-Parität berücksichtigt. Bei einem großen Teil der Ausfuhrerstattungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse, insbesondere für Getreide und Zucker, sowie bei bestimmten internen Beihilfen wie der Baumwollbeihilfe werden die Ausgaben vom Dollarkurs beeinflusst.

Der von der Haushaltsbehörde verabschiedete Haushaltsplan stützte sich gemäß Artikel 21 der Verordnung (EG) Nr. 1290/2005 auf die durchschnittliche Parität der Monate Juli–September 2006 von 1 EUR = 1,27 USD. Im Zeitraum vom 1. August 2006 bis zum 30. November 2006 betrug die durchschnittliche Parität etwa 1 EUR = 1,28 USD und lag damit um weniger als 1,0 % über dem Kurs, der bei der Erstellung des Haushaltsplans 2007 zugrunde gelegt worden war.

2.2. Marktfaktoren

2.2.1. Zucker (+ 134,2 Mio. EUR)

Dieser Mehrverbrauch gegenüber dem Indikator dürfte darauf zurückzuführen sein, dass sich die Abwicklung und Auszahlung der Zuckerausfuhrerstattungen für das vorangegangene Wirtschaftsjahr 2005/06 beschleunigt haben.

2.2.2. Wein (+ 41,3 Mio. EUR)

Nach Auffassung der Kommission ist dieser Mehrverbrauch vorübergehender Art und hauptsächlich auf die Zahlungen aufgrund der Krisendestillationen für das Wirtschaftsjahr 2005/2006 zurückzuführen, die im Haushaltsjahr 2006 vorgenommen wurden, für die aber im genannten Haushaltsjahr noch keine Zahlungen erfolgt sind. Diese Zahlungen werden derzeit getätigt, was einen vorübergehenden Mehrverbrauch gegenüber dem Indikator zur Folge hat.

2.2.3. Milch und Milcherzeugnisse (+ 38,5 Mio. EUR)

Dieser Mehrverbrauch gegenüber dem Indikator geht auf technische Gründe zurück. So wurde der Indikator anhand der Ausgaben der drei letzten Haushaltsjahre erstellt, die die Auswirkungen der Milchabgabebzahlungen mit einschlossen. Für das Haushaltsjahr 2007 wird diese Abgabe dagegen als zweckgebundene Einnahme behandelt und nicht direkt in die Mittelansätze für den Sektor einbezogen.

¹ ABl. L 209 vom 11.8.2005, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 320/2006 (ABl. L 58 vom 28.2.2006, S. 42).

2.3. Direktbeihilfen (+ 81,4 Mio. EUR)

Die Kommission hat den entsprechenden Indikator anhand der Ausgabenvorausschätzungen aller Mitgliedstaaten erstellt. Der derzeitige Mehrverbrauch ist gegenüber dem Indikator minimal. Die geringen Ausgaben, die von den Mitgliedstaaten für entkoppelte Beihilfen insgesamt getätigt wurden, lassen aber erkennen, dass nur sehr wenige Mitgliedstaaten die von der Kommission eingeführte Bestimmung in Anspruch genommen haben, nach der 50% all dieser Beihilfen ab dem 16. Oktober als Vorauszahlung getätigt werden konnten, ohne dass das reguläre Auszahlungsdatum des 1. Dezember abgewartet werden musste.

2.4. Zweckgebundene Einnahmen (353,3 Mio. EUR)

Von allen zweckgebundenen Einnahmen wurden im Zeitpunkt vom 16. Oktober. bis zum 30. November 2006 nur die Milchabgabezahlungen getätigt, wie dies in den Bestimmungen für die Zahlung dieser Abgabe vorgesehen ist.

3. FESTSTELLUNGEN

Die Inanspruchnahme von Mitteln für die Ausgaben der Mitgliedstaaten vom 16. Oktober 2006 bis zum 30. November 2006 für marktbezogene Maßnahmen und Direktbeihilfen belief sich auf 5 466,7 Mio. EUR, was einen Mehrverbrauch von rund 236,5 Mio. EUR bedeutet. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt scheint dieser Mehrverbrauch nur vorübergehender Art zu sein (siehe Anmerkungen unter den Punkten 2.2 und 2.3).

ANHANG 1

Haushaltsverfahren 2007
EGFL-Mittel

Quelle: GD Haushalt

Teil	Kapitel	Artikel	Posten	Bezeichnung	Finanz- ziele Voraus- setzung	HVE		HE		HE		Berichtigungsschreiben		Rat		HAUSHALT (1)	
						VE	ZE	VE	ZE	VE	ZE	VE	ZE	VE	ZE	VE	ZE
05 01 04 01				Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) - Nichtoperative technische Unterstützung	2	8.460.000	8.460.000	8.460.000	8.460.000	7.614.000	7.614.000	8.460.000	8.460.000	8.460.000	8.460.000	8.460.000	8.460.000
05 01 04 06				Pilotprojekt für Qualitätsförderung - Verwaltungsausgaben	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 01 04 07				Pilotprojekt für die Durchführung einer Machbarkeitsstudie im Hinblick auf die Einführung eines Sicherheitsfonds im Obst- und Gemüsektor - Verwaltungsausgaben	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 02				Interventionen auf den Agrarmärkten		5.698.440.000	5.695.505.000	5.173.440.000	5.170.505.000	6.074.440.000	6.071.505.000	5.627.840.000	5.624.905.000	5.615.194.000	5.612.259.000	5.615.194.000	5.612.259.000
05 02 01				Getreide	2	694.000.000	694.000.000	645.736.000	645.736.000	694.000.000	694.000.000	516.000.000	516.000.000	516.000.000	516.000.000	516.000.000	516.000.000
05 02 02				Reis	2	2.000.000	2.000.000	1.791.000	1.791.000	2.000.000	2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000
05 02 03				Erstattung bei nicht unter Anhang I fallenden Erzeugnissen	2	344.000.000	344.000.000	320.077.000	320.077.000	344.000.000	344.000.000	299.000.000	299.000.000	299.000.000	299.000.000	299.000.000	299.000.000
05 02 04				Nahrungsmittelhilfsprogramme	2	278.000.000	278.000.000	267.722.000	267.722.000	326.000.000	326.000.000	278.000.000	278.000.000	278.000.000	278.000.000	278.000.000	278.000.000
05 02 05				Zucker	2	235.000.000	235.000.000	206.209.000	206.209.000	235.000.000	235.000.000	323.000.000	323.000.000	323.000.000	323.000.000	323.000.000	323.000.000
05 02 06				Ölivenöl	2	48.000.000	48.000.000	44.662.000	44.662.000	48.000.000	48.000.000	50.000.000	50.000.000	50.000.000	50.000.000	50.000.000	50.000.000
05 02 07				Textilpflanzen	2	21.000.000	21.000.000	19.540.000	19.540.000	21.000.000	21.000.000	22.000.000	22.000.000	22.000.000	22.000.000	22.000.000	22.000.000
05 02 09				Weinbauerzeugnisse	2	1.411.000.000	1.411.000.000	1.312.873.000	1.312.873.000	1.411.000.000	1.411.000.000	1.487.000.000	1.487.000.000	1.487.000.000	1.487.000.000	1.487.000.000	1.487.000.000
05 02 10				Absatzförderung	2	43.840.000	40.905.000	40.791.000	37.856.000	49.840.000	46.905.000	45.840.000	42.905.000	45.295.000	42.360.000	45.295.000	42.360.000
05 02 11				Sonstige pflanzliche Erzeugnisse/Maßnahmen	2	295.600.000	295.600.000	275.043.000	275.043.000	295.600.000	295.600.000	379.000.000	379.000.000	379.000.000	379.000.000	379.000.000	379.000.000
05 02 12				Milch und Milcherzeugnisse (*)	2	618.000.000	618.000.000	449.779.000	449.779.000	937.000.000	937.000.000	587.000.000	587.000.000	587.000.000	587.000.000	587.000.000	587.000.000
05 02 13				Rind- und Kalbfleisch	2	152.000.000	152.000.000	141.429.000	141.429.000	152.000.000	152.000.000	117.000.000	117.000.000	117.000.000	117.000.000	117.000.000	117.000.000
05 02 14				Schaf- und Ziegenfleisch	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 02 15				Schweinefleisch, Eier und Geflügel, Bienenzucht und sonstige tierische Erzeugnisse	2	149.000.000	149.000.000	138.637.000	138.637.000	150.000.000	150.000.000	202.000.000	202.000.000	194.141.000	194.141.000	194.141.000	194.141.000
05 02 16				Umstrukturierungsfonds für die Zuckerindustrie	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 02 99				Unregelmäßigkeiten (Interventionen auf den Agrarmärkten)	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 03				Direktbeihilfen		37.660.633.000	37.660.633.000	37.660.633.000	37.660.633.000	37.660.633.000	37.660.633.000	36.878.533.000	36.878.533.000	36.878.533.000	36.878.533.000	36.878.533.000	36.878.533.000
05 03 01				Erkoppelte Direktbeihilfen (**)	2	30.709.000.000	30.709.000.000	30.709.000.000	30.709.000.000	30.709.000.000	30.709.000.000	30.196.000.000	30.196.000.000	30.196.000.000	30.196.000.000	30.196.000.000	30.196.000.000
05 03 02				Andere Direktbeihilfen	2	6.483.633.000	6.483.633.000	6.483.633.000	6.483.633.000	6.483.633.000	6.483.633.000	6.214.533.000	6.214.533.000	6.214.533.000	6.214.533.000	6.214.533.000	6.214.533.000
05 03 03				Zusätzliche Unterstützungsbeträge	2	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000	468.000.000
05 03 04				Sonstige Direktbeihilfen (Restbeträge, Kleinerzeuger, agromonetäre Beihilfen usw.)	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 03 99				Unregelmäßigkeiten	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 04 01				Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen des EAGFL-Garantie - Abschluss früherer Programme (2000 bis 2006)	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 04 03 02				Pflanzliche und tierische genetische Ressourcen - Abschluss früherer Maßnahmen	2	pm	1.440.000	pm	1.440.000	pm	1.440.000	pm	1.440.000	pm	1.440.000	pm	1.440.000
05 07 01				Kontrolle der Agrarausgaben	2	-64.000.000	-64.000.000	-269.000.000	-269.000.000	-63.154.000	-63.154.000	-64.000.000	-64.000.000	-172.000.000	-172.000.000	-172.000.000	-172.000.000
05 07 02				Regelung von Streitfällen	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 08				Strategieplanung und Koordinierung des Politikbereichs Landwirtschaft		40.174.000	40.149.756	40.174.000	40.149.756	41.174.000	41.149.756	41.174.000	41.149.756	41.174.000	41.149.756	41.174.000	41.149.756
05 08 01				Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen	2	13.894.000	13.916.000	13.894.000	13.916.000	13.894.000	13.916.000	13.894.000	13.916.000	13.894.000	13.916.000	13.894.000	13.916.000
05 08 02				Erhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe	2	19.000.000	16.700.000	19.000.000	16.700.000	19.000.000	16.700.000	19.000.000	16.700.000	19.000.000	16.700.000	19.000.000	16.700.000
05 08 03				Neuordnung des Systems landwirtschaftlicher Erhebungen	2	1.780.000	4.033.756	1.780.000	4.033.756	1.780.000	4.033.756	1.780.000	4.033.756	1.780.000	4.033.756	1.780.000	4.033.756
05 08 06				Maßnahmen zur Information über die Gemeinsame Agrarpolitik	2	5.500.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000
05 08 07				Abschluss früherer Maßnahmen im Informationsbereich	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 08 08				Studie über die Auswirkungen der Richtlinie 2000/36/EG	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
05 08 09				EGFL - Operative technische Unterstützung	2	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm	pm
Politikbereich 05 INSGESAMT						43.343.707.000	43.342.187.756	42.613.707.000	42.612.187.756	43.720.707.000	43.719.187.756	42.492.007.000	42.490.487.756	42.371.361.000	42.369.841.756	42.371.361.000	42.369.841.756
Fischerei (Politikbereich 11)						15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000	15.500.000
Tiersundh., Pflanzensch. u. öffentl. Gesundh. (Politikbereich 17)						309.800.000	35.300.000	309.800.000	35.300.000	316.300.000	41.050.000	309.800.000	35.300.000	309.800.000	35.300.000	309.800.000	35.300.000
EGFL-Mittel insgesamt (ohne Reserven)						43.669.007.000	43.392.987.756	42.939.007.000	42.662.987.756	44.052.507.000	43.775.737.756	42.817.307.000	42.541.287.756	42.696.661.000	42.420.641.756	42.696.661.000	42.420.641.756
Reserven																	
11 02 03						15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000
EGFL-Mittel insgesamt (mit Reserven)						43.684.007.000	43.407.987.756	42.954.007.000	42.677.987.756	44.067.507.000	43.790.737.756	42.832.307.000	42.556.287.756	42.711.661.000	42.435.641.756	42.711.661.000	42.435.641.756

(*) Zusätzlicher, durch zweckgebundene Einnahmen zu deckender Bedarf: geschätzt auf 349,0 Mio. EUR
(**) Zusätzlicher, durch zweckgebundene Einnahmen zu deckender Bedarf: geschätzt auf 638,0 Mio. EUR

(1) Quelle: badge-bud dd 15/01/2007

ANHANG 2

HAUSHALTSJAHR 2007 (*)

VORLÄUFIGER MITTELVERBRAUCH UND URSPRÜNGLICHE MITTELANSÄTZE FÜR DEN EGFL

Stand am 30.11.2006
in Mio. EUR

	Ursprüngliche Mittelansätze Haushalt (*)	Ausgaben von November	Mittelverbrauch	Ausgabenprofil (**) für November (vorläufig)		Differenz zwischen Ist-Ausgaben und Indikator	
				%	Mio. EUR	%	Mio. EUR
	Mio. EUR	Mio. EUR	%				
	a	b	c = b/a	d	e = (d*a)	f = c-d	g = b-e
Ausgaben (A)							
05 01 VERWALTUNGS-AUSGABEN DES POLITIKBEREICHES LANDWIRTSCHAFT UND ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS 05010401, 05010406 und 05010407: Kontrolle und Vorbeugung, Pilotprojekte	8,5	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0
Teilsomme 0501 Verwaltungsausgaben des Politikbereichs Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums	8,5	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0
05 02 MARKTBEZOGENE MASSNAHMEN							
05 02 01 Getreide	516,0	64,3	12,5%	18,9%	97,7	-6,5%	-33,4
05 02 02 Reis	-2,0	0,2	-11,7%	28,1%	-0,6	-39,8%	0,8
05 02 03 Erstattung bei nicht unter Anhang I fallenden Erzeugnissen	299,0	30,5	10,2%	11,9%	35,7	-1,7%	-5,2
05 02 04 Nahrungsmittelhilfe	278,0	15,5	5,6%	1,2%	3,2	4,4%	12,3
05 02 05 Zucker	323,0	116,6	36,1%	-5,5%	-17,6	41,6%	134,2
05 02 06 Olivenöl	50,0	14,8	29,5%	49,5%	24,7	-20,0%	-10,0
05 02 07 Textilpflanzen	22,0	2,4	10,9%	8,2%	1,8	2,7%	0,6
05 02 08 Obst und Gemüse	1.319,8	179,2	13,6%	14,6%	193,1	-1,1%	-13,9
05 02 09 Weinbauerzeugnisse	1.487,0	166,1	11,2%	8,4%	124,8	2,8%	41,3
05 02 10 Absatzförderung	45,3	3,9	8,6%	7,0%	3,2	1,6%	0,7
05 02 11 Sonstige pflanzliche Erzeugnisse/Maßnahmen	379,0	36,3	9,6%	11,7%	44,5	-2,2%	-8,2
05 02 12 Milch und Milcherzeugnisse (schätzungsweise 349 Mio. EUR aus Einnahmen)(***)	587,0	110,5	18,8%	12,3%	72,1	6,6%	38,5
05 02 13 Rind- und Kalbfleisch	117,0	25,3	21,6%	13,3%	15,5	8,3%	9,7
05 02 14 Schaf- und Ziegenfleisch	0,0	0,0	0,0%				
05 02 15 Schweinefleisch, Eier u. Geflügel, Bienenzucht u. sonstige tierische Erzeugnisse	194,1	19,9	10,3%	13,0%	25,3	-2,8%	-5,4
05 02 16 Umstrukt.fonds f. d. Zuckerindustrie (schätzungsw. 757 Mio. EUR aus Einnahmen)(***)	0,0	0,0	0,0%				
Teilsomme 0502 Marktbezogene Maßnahmen	5.615,2	785,5	14,0%	11,1%	623,5	2,9%	162,1
05 03 DIREKTBEIHILFEN							
05 03 01 Entkoppelte Direktbeihilfen (schätzungsweise 638 Mio. EUR aus Einnahmen)(***)	30.196,0	4.004,1	13,3%	12,9%	3.886,0	0,4%	118,2
05 03 02 Andere Direktbeihilfen	6.214,5	689,0	11,1%	11,5%	714,7	-0,4%	-25,7
05 03 03 Zusätzliche Unterstützungsbeträge	468,0	0,3	0,1%	0,0%	0,0	0,1%	0,3
05 03 04 Sonstige Direktbeihilfen (Restbeträge, Kleinerzeuger, agromonetäre Beihilfen usw.)	0,0	-11,3	0,0%				
Teilsomme 0503 Direktbeihilfen	36.878,5	4.682,0	12,7%	12,5%	4.600,7	0,2%	81,4
SONSTIGE AUSGABEN							
05 04 Entwicklung des ländlichen Raums (050401 und 05040302)	0,0	-0,9	0,0%				
05 07 AUDIT DER AGRARAUSGABEN	-172,0	0,0	0,0%	-3,5%	6,1	3,5%	-6,1
05 07 01 01 Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen — Zahlungen der Mitgliedstaaten	0,0	0,0	0,0%				
05 07 01 02 Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen — Direktzahlungen der Europ. Gemeinsh.	6,0	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0
05 07 01 05 Kontrollen der Anwendung der Agrarregelung	0,0	0,0	0,0%				
05 07 01 06 Rechnungsabschluss früherer Haushaltsjahre in Bezug auf Ausgaben der geteilten Mittelver- waltung im Rahmen des EAGFL, Abte. Garantie (vormals Rubr. 1a), und im Rahmen des EGFL	-178,0	0,0	0,0%	-3,4%	6,1	3,4%	-6,1
05 07 01 07 Konformitätsabschluss früherer Haushaltsjahre in Bezug auf Ausgaben der geteilten Mittelverwaltung, die aus dem EGFL finanziert werden	0,0	0,0	0,0%				
05 07 01 08 Rechnungsabschluss früherer Haushaltsjahre in Bezug auf die Entwicklung des ländl. Raums, die aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, finanziert wird (vormals Rubrik 1b)	0,0	0,0	0,0%				
05 07 01 09 Konformitätsabschluss früherer Haushaltsjahre in Bezug auf die Entwicklung des ländl. Raums im Rahmen des EAGFL, Abteilung Garantie (vormals Rubrik 1b) (2000 bis 2006)	0,0	0,0	0,0%				
05 07 02 Regelung von Streitfällen	0,0	0,0	0,0%				
05 08 POLITIKSTRATEGIE UND KOORDINIERUNG DES POLITIKBEREICHES LANDWIRTSCHAFT UND ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS	41,2	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0
11 02 FISCHEREIMÄRKTE (2)	30,5	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0
17 01 VERWALTUNGS-AUSGABEN DES POLITIKBEREICHES GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ (1)(2)	1,3	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0
17010401 und 17010404&05: Pflanzenschutzmaßnahmen - Pilotstudie - Futter- und Lebensmittelsicherheit							
17 03 ÖFFENTLICHES GESUNDHEITSWESEN (1)(2)	13,5	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0
17 03 02 Gemeinschaftlicher Tabakfonds - Direktzahlungen durch die EU							
17 04 LEBENSMITTELSICHERHEIT, TIERGESUNDHEIT, TIERSCHUTZ UND PFLANZENGESUNDHEIT (1)(2)	295,0	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0
170401 bis 170407: Tiergesundheit, Tierschutz, öffentliche Gesundheit, Pflanzengesundheit, Lebens- und Futtermittel und sonstige Maßnahmen							
Teilsomme sonstige Ausgaben	209,5	-0,9	-0,4%	2,9%	6,1	-3,3%	-7,0
Teilsomme Ausgaben (vor Rechnungsabschluss)	42.889,7	5.466,7	12,7%	12,2%	5.224,1	0,6%	242,6
Teilsomme Ausgaben (nach Rechnungsabschluss)	42.711,7	5.466,7	12,8%	12,2%	5.230,2	0,6%	236,5
EINNAHMEN (B)							
67 01 EGFL - Konformitätsabschluss früherer Haushaltsjahre (schätzungsweise 568 Mio. EUR)	0,0	0,0					
67 02 EGFL - Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten (schätzungsweise 70 Mio. EUR)	0,0	8,0					
67 03 Zusätzliche Abgabe der Milcherzeuger (schätzungsweise 349 Mio. EUR)	0,0	345,3					
68 01 Befristete Umstrukturierungsbeträge — Zweckgeb. Einnahmen (schätzungsw. 1259 Mio. EUR)	0,0	0,0					
68 02 Unregelmäßigk. im Zusammenh. m. d. befrist. Umstrukturierungsfonds - Zweckgeb. Einnahmen	0,0	0,0					
Teilsomme Einnahmen	0,0	353,3					
Ausgaben und Einnahmen (A-B)							
Teilsomme Ausgaben (vor Rechnungsabschluss) und Einnahmen	42.889,7	5.113,3	11,9%	12,2%	5.224,1	-0,3%	-110,8
Teilsomme Ausgaben (nach Rechnungsabschluss) und Einnahmen	42.711,7	5.113,3	12,0%	12,2%	5.230,2	-0,3%	-116,8

(*) Haushaltsjahr = 16.10.06 bis 15.10.07, aber Direktausgaben möglich bis 31.12.07

(**) Betrifft bei Direktzahlungen die Verpflichtungen

(***) Einschließlich einer etwaigen Verwendung zweckgebundener Einnahmen: s. Linien "Einnahmen"

(1) Kapitel umfasst Mittel, die nicht unter den EGFL fallen

(2) Kapitel umfasst Mittel, die nicht unter Titel 05 fallen, aber unter den EGFL fallen